



Formular für die Erstellung einer Projektidee (Grobkonzept)

Dieses Formular dient zur Darstellung einer Projektidee in Form eines Grobkonzepts. Die Auswahl der eingereichten Ideen für die Ausarbeitung eines Feinkonzepts erfolgt auf Grundlage dieser Angaben.

Grunddaten

1. Kontaktdaten

- a) Hauptansprechpartnerin bzw. -partner, Kontaktdaten
- b) Unternehmensdarstellung bzw. Kurzbeschreibung des Unternehmens
- c) Sofern vorhanden, nennen Sie bitte kurz alle weiteren beteiligten Unternehmen/Institutionen und beschreiben Sie kurz den jeweiligen Tätigkeitsbereich

Ein Projekt der

dena

2. Zu welcher der folgenden Zielgruppen ordnen Sie ihre Projektidee zu?

(Mehrfachnennung möglich)

Rechenzentren

Strom

Wärme/Gas

Mobilität

Gebäude

Industrie

Weitere:

Projektidee – Inhalt

3. Hintergrund

Darstellung der Relevanz der Projektidee inkl. einer klaren Problembeschreibung und mit besonderer Berücksichtigung der Fragestellung, welchen Beitrag die Projektidee zur Energiewende und deren Digitalisierung leistet. (max. Zeichenzahl: 1500)

4. Beschreibung der Projektidee

(max. Zeichenanzahl: 3000)

Optional: Grafik oder Schaubild zur Veranschaulichung des Lösungswegs der Projektidee.

5. Grobe Laufzeiteinschätzung

(max. Zeichenanzahl: 1500)

6. Grobe Aufwandeinschätzung

(max. Zeichenanzahl: 1.500)

Optional: Übersicht, Tabelle o.ä. zur Darstellung des Zeit-und Ablaufplans.

7. Optional: zusätzliche Informationen

(max. Zeichenanzahl: 1500)

Teilnahmebedingungen und Nutzungsbedingungen für den Ideenwettbewerb 2026

1. Veranstalter

Veranstalter des Ideenwettbewerbs ist die **Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena)**.

2. Gegenstand des Ideenwettbewerbs

Der Ideenwettbewerb dient der Identifikation innovativer Projektideen im Themenfeld **Energiewende und Digitalisierung**, mit dem Ziel, geeignete digitale Lösungen für die spätere Entwicklung von Pilotprojekten oder weiterführenden Studien zu gewinnen.

3. Teilnahmeberechtigung

Die Teilnahme am Ideenwettbewerb steht allen natürlichen und juristischen Personen sowie Personengruppen offen. Eine Teilnahme ist unabhängig von Unternehmensgröße, Organisationsform oder Sitz möglich.

4. Teilnahme und Einreichung

Die Teilnahme erfolgt durch die fristgerechte Einreichung eines Grobkonzeptes. Die Frist für die Einreichung ist auf der Webseite des Future Energy Labs www.future-energy-lab.de veröffentlicht.

- Das Grobkonzept muss als PDF mit der Betreffzeile **„InnoIdent 2026 – Grobkonzept Version 1 – [Kurztitel] [Name]“** per E-Mail an teresa.bornschlegl@dena.de gesendet werden, um am Ideenwettbewerb teilnehmen zu können.
- Als Name des Einreichenden können der Firmenname oder die Namen der Autorinnen und Autoren angegeben werden.
- Für die Einreichung müssen alle verpflichtenden Fragen des auf der Website bereitgestellten Formulars des Grobkonzeptes vollständig beantwortet sein.
- Innerhalb der Einreichungsfrist ist bei relevanten Änderungen des Grobkonzeptes (z. B. Änderungen von Kontaktdaten) die Einreichung einer überarbeiteten Version („Version 2“) möglich. Von mehrfachen Einreichungen ohne zwingenden Grund wird abgesehen.

5. Anforderungen an das Grobkonzept

Die Grobkonzepte müssen verständlich, strukturiert und nachvollziehbar formuliert sein und mindestens folgende Inhalte umfassen:

- Hintergrund und Zielsetzung der Projektidee
- Beschreibung der Projektidee, insbesondere:
 - Relevanz des Problems in Bezug auf die Energiewende
 - Darstellung des Innovationsgrades
 - Potenzielle weitere Mehrwerte
 - Einschätzung der Realisierbarkeit (inkl. Laufzeit- und Aufwandsabschätzung)

6. Auswahlverfahren

Die Auswahl der Grobkonzepte erfolgt durch die dena auf Basis folgender Kriterien und Gewichtungen:

- Innovationsgehalt: **20 %**
- Fachliche Qualität und Nachvollziehbarkeit: **40 %**
- Beitrag zur Energiewende: **30 %**
- Machbarkeit und Umsetzbarkeit für eine Pilotierung: **10 %**

Die Entscheidung der dena ist endgültig und nicht anfechtbar. Ein Anspruch auf Begründung der Auswahlentscheidung besteht nicht.

7. Auswahl und Weiterentwicklung zu Feinkonzepten

Aus allen eingereichten Grobkonzepten wählt die dena zwei Konzepte aus, die zu Feinkonzepten weiterentwickelt werden. Die Erstellung eines Feinkonzeptes wird mit 20.000 Euro (brutto) vergütet. Für die Erstellung der Feinkonzepte wird ein gesonderter Vertrag zwischen der dena und den ausgewählten Teilnehmenden geschlossen. Ein Anspruch auf Abschluss eines solchen Vertrages besteht nicht.

8. Anforderungen an die Feinkonzepte

Die Feinkonzepte bauen auf den ausgewählten Grobkonzepten auf und enthalten eine vertiefte Ausarbeitung der Projektidee. Dazu zählen insbesondere:

- Detaillierte inhaltliche Beschreibungen
- Darstellung von Meilensteinen und Projektaktivitäten
- Darstellung von Überprüfbarkeit & Anwendbarkeit der Ergebnisse
- Darstellung der für die Umsetzung erforderlichen Akteure und Rollen

Der Umfang eines Feinkonzeptes beträgt ca. **20–25 Seiten**. Vor Beginn der Ausarbeitung erfolgt eine Abstimmung mit der dena zu den genauen Inhalten und zur Gliederung. Die Feinkonzepte sind der dena zu übergeben und im Rahmen eines ca. einstündigen Termins Mitarbeitenden der dena sowie ggf. Vertreterinnen und Vertretern des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie vorzustellen.

9. Weiterverwendung der Ergebnisse

Die Grobkonzepte dienen als Grundlage für die Auswahl der zu erstellenden Feinkonzepte. Die Grobkonzepte werden von der dena nicht veröffentlicht. Die Feinkonzepte dienen als Grundlage für die Entwicklung eines Pilotprojektes oder weiterer Studienvorhaben. Eine mögliche Umsetzung erfolgt anschließend im Rahmen eines Vergabeverfahrens, das öffentlich ausgeschrieben wird.

10. Kein Anspruch auf Beauftragung oder Vergütung

Durch die Teilnahme am Ideenwettbewerb sowie durch die Einreichung eines Grobkonzeptes entsteht kein Anspruch auf Beauftragung, Förderung oder sonstige Zusammenarbeit. Die Erstellung der Grobkonzepte wird nicht vergütet.

11. Vertraulichkeit

Die dena behandelt die im Rahmen des Ideenwettbewerbs eingereichten Unterlagen vertraulich. Die Teilnehmenden sind selbst dafür verantwortlich, keine vertraulichen oder schutzwürdigen Informationen einzureichen, sofern deren Weitergabe oder Nutzung nicht gewünscht ist.

12. Haftungsausschluss

Die dena übernimmt keine Haftung für technische Störungen, insbesondere für Verzögerungen oder Ausfälle bei der Übermittlung von Unterlagen per E-Mail.

13. Datenschutz

Die im Rahmen des Ideenwettbewerbs erhobenen personenbezogenen Daten werden von der dena ausschließlich zum Zweck der Durchführung des Wettbewerbs verarbeitet. Weitere Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten sowie zu den Rechten der Betroffenen sind in der **Datenschutzerklärung der dena** zu finden, abrufbar unter: <https://www.dena.de/datenschutz/>

14. Nutzungsrechte

Mit der Einreichung eines Grob- oder Feinkonzeptes räumen die Teilnehmenden der dena ein einfaches, zeitlich und räumlich unbeschränktes Nutzungsrecht ein, die eingereichten Unterlagen im Rahmen des Ideenwettbewerbs für die Vorbereitung, Durchführung und Dokumentation weiterführender Pilotprojekte oder Studien zu verwenden. Die Urheberrechte verbleiben bei den Teilnehmenden. Der Teilnehmende sichert zu, dass er allein zur Verwertung berechtigt ist bzw. dass alle miturheberlich Berechtigten (sofern vorhanden) schriftlich zugestimmt und, soweit erforderlich, verbindlich auf ihre Ansprüche zur Benennung als Urheber gegenüber der dena verzichtet haben. Soweit ein Dritter nach § 13 Satz 2 UrhG auf die Benennung verzichtet, liegt dies in jeder einzelnen Fallkonstellation in einer gesondert unterzeichneten, klar bezeichneten Verzichtserklärung vor. Ein pauschaler Verzicht in nicht näher bezeichneten oder überraschenden Klauseln ist ausgeschlossen. Vorsorglich stellt der Teilnehmende die dena von sämtlichen Ansprüchen Dritter frei, die diese aus etwaigen eigenen Rechten an dem Werk herleiten. Hierzu gehören auch die Kosten einer angemessenen Rechtsverteidigung der dena gegenüber Dritten. Im Übrigen richtet sich die Haftung nach den gesetzlichen Bestimmungen. Die dena wird den Teilnehmenden unverzüglich informieren und ihm Gelegenheit zur Übernahme der Rechtsverteidigung einräumen.

15. Änderung oder Beendigung des Wettbewerbs

Die dena behält sich vor, den Ideenwettbewerb aus sachlichen Gründen jederzeit zu ändern, zu unterbrechen oder zu beenden.

16. Schlussbestimmungen

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Hiermit stimme ich den Teilnahmebedingungen und Nutzungsbedingungen zu.

Ort, Datum

Unterschrift